

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 234.

Mittwoch den 7. October.

1863.

Bekanntmachungen.

Die Feier des 18. October betreffend.

Nach erfolgter vorläufiger Feststellung des Festprogramms für die obige patriotische Feier durch das für dieselbe von den städtischen Behörden gebildete Festcomité ergeht Namens und im Auftrage desselben an die Herren Vorsteher und Altgesellen der Baugewerke, desgleichen an die Herren Vorsteher sämtlicher hierorts bestehenden Zünngen, der verschiedenen Gesellen- und Fabrikarbeiter-Unterstützungs-Kassen, des Handwerkermeister- wie des Handwerker-Bildungs-Bereins, an die Herren Inhaber größerer gewerblicher Etablissements und Fabriken, sowie an die Herren Vorsteher der hiesigen Gesang- und Turnvereine hierdurch das Ersuchen so dringend als ergebniß, Sich Behufs Berathung über eine Betheiligung der sämtlichen genannten Verbände an der Feier und über die Ausführung der letzteren selbst

nächsten Donnerstag den 8. d. Mts. Abends 8 Uhr im Sitzungs-Saale der Stadtverordneten-Versammlung auf dem Rathhause gefälligst persönlich einfinden zu wollen.

Halle, den 5. October 1863.

v. Sagen.

In Ausführung der Allerhöchsten Ordre vom 2. September d. J., betreffend die Auflösung des Hauses der Abgeordneten und in Gemäßheit des Artikels 51 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850, sowie auf Grund der §§. 17 und 28 der Wahl-Verordnung vom 30. Mai 1849 setze ich hierdurch den Tag zur Wahl der Wahlmänner auf den 20. October dieses Jahres und den Tag zur Wahl der Abgeordneten auf den 28. October dieses Jahres fest. Berlin, den 1. October 1863.

Der Minister des Innern.

(gez.) Graf zu Eulenburg.

An

die Königliche Regierung zu Merseburg.

Vorstehendes Ministerial-Rescript wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß mit dem Bemerkten ge-

bracht, daß wir bezüglich der Wahl der Wahlmänner in den hiesigen Urwahlbezirken noch besondere Einladung auf diesem Wege ergehen lassen werden.

Halle, den 5. October 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wegen des auf den 19. und 20. October erfallenden Erinnerungsfestes an die Völkerschlacht bei Leipzig ist der diesjährige Herbst-Krammarkt zu Schkeuditz auf den 26. und 27. October er. verlegt worden, wovon das gewerbetreibende Publikum hierdurch in Kenntniß gesetzt wird. Halle, den 3. October 1863.

Die Polizei-Verwaltung.

Schulbücher, in alt und neu, sowie alle Schreibmaterialien u. dgl. bei Puppendorf, Rannische Straße Nr. 14.

Aufgehobener Subhastations-Termin.

Der zum nothwendigen Verkauf des dem Tuchhändler und Kaufmann **Carl August Theodor Ublung** gehörigen, in der großen Klausstraße sub Nr. 3 belegenen Wohnhauses nebst Zubehör auf

den 7. dieses Monats

anberaumte Licitationstermin wird hiermit wieder aufgehoben.

Halle a/S., am 5. October 1863.

Königl. Kreis-Gericht, I. Abtheilung.

Bekanntmachung

vom 12. September 1863.

Das den Erben der Wittwe **Naumann, Johanne Christiane Friederike** geborene **Gebenroth** gehörige, im Hypothekenbuche der Stadt Halle unter Nr. 1322 verzeichnete, auf 1000 \mathcal{R} . taxirte und am Harze hier selbst belegene Haus nebst Hof und Garten soll

am 14. October or. 11 Uhr

im Kreisgerichte hier, 2 Tr. hoch, Zimmer Nr. 33, in freiwilliger Subhastation verkauft werden.

Die Tage kann vorher im zweiten Vormundschaftsbüreau, 2 Tr. hoch, Zimmer Nr. 29, eingesehen werden.

Halle a/S., den 12. September 1863.

Königl. Kreis-Gericht, II. Abtheilung.

Haus-Verkauf.

Das hier selbst am Moritzthor belegene **Naumann'sche** Hausgrundstück, in welchem stets eine **Schlächterei** schwinghaft betrieben worden und sich seiner Lage wegen dazu besonders eignet, soll durch mich meistbietend verkauft werden. Zur Abgabe von Geboten lade ich Liebhaber auf

den 20. October Nachmittags 2 Uhr

zu mir ein. Bedingungen sind schon vorher zu erfragen. **G. Martinus**, alter Markt Nr. 34.

Das wohlschmeckende **Salzmünder Dampfmühlenbrod** ist zu haben bei Wittwe **Schildbach**, Schülershof Nr. 12, 1 Tr.

Delizischer Dampfmühlenbrod, jetzt sehr schön, Thüringer Stückenbutter, so wie auch Schmalz, das *ll. 7 Sgr.*, empfiehlt Leipzigerstr. 5. **Schnerr.**

Seringe, a St. 5, 6, 8 bis 10 \mathcal{A} , a Schock 1 \mathcal{R} bis 1 \mathcal{R} . 5 Sgr.; marinirte, a St. 1 Sgr.; Brod, Butter, Käse, Alles zum Marktpreis, sowie sämtliche Artikel meines Geschäfts billig und schön Obersteinstraße Nr. 46. **G. Seine.**

Wollene Strickgarne, im Ganzen und Einzelnen, empfiehlt in großer Auswahl billigst **C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstraße Nr. 42.

Echt Kappelsche Bücklinge, gut gesalzen und von sehr pikantem Geschmack, Feinschmeckern empfohlen, pr. Dg. 4, 6, 7 $\frac{1}{2}$, 9 Sgr. empfing **B o l k e.**

Ein **Pianino** steht wegen Mangel an Raum billig zum Verkauf Rathhausgasse Nr. 13.

Ein Haus mit 8 Stuben *zc.*, unweit des Universitätsgebäudes, ist gegen 600 \mathcal{R} . Anzahlung zu verkaufen durch **A. Ruckenburg**, Leipzigerstr. 13.

Ein Duzend **Holzstühle** stehen zum Verkauf Steg Nr. 18.

Ein Küchenschrank mit Glasauflage, 1 gr. Kinderbettst., mehrere Waschwannen, Risten, Wassereimer, Messerpuzbrett, Waschbank, 1 fl. Tisch, 1 Kinderwiege von Nußbaum, 1 Kommode sind zu verkaufen Geißestraße Nr. 24 im Hofe.

2 Käufer-Schweine zu verkaufen Glaucha Nr. 33.

Ein gebrauchter aber noch guter Kinderwagen wird zu kaufen gesucht Rittergasse Nr. 9.

Ein noch gut erhaltener **Cigarrenschrank** wird zu kaufen gesucht gr. Ulrichsstraße Nr. 14 im Laden.

300 und 150 \mathcal{R} . sind auf sichere Hypothek auszuleihen. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

5000 \mathcal{R} . werden zur 1. Hypothek auf ein ländliches Grundstück zu leihen gesucht durch **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

Stabsarzt Dr. Wahlstab wohnt jetzt Barfüßerstraße Nr. 10.

Meine Wohnung ist Steg 17.
Brandt, Glasermeister.

Meine Wohnung befindet sich von heute ab gr. Wallstraße Nr. 35.

Th. Gille, Schneidermeister.

Das Rohproducten-Geschäft von **Th. Gille**, Firma: **W. Zähle**, befindet sich von heute ab gr. Wallstraße Nr. 35.

Lumpen, Knochen und Metalle kauft zu hohen Preisen **Th. Gille**, Firma: **W. Zähle**, gr. Wallstraße Nr. 35.



Etablissements - Anzeige.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage mein Geschäft für Gas- und Wasseranlagen große Brauhausgasse Nr. 31, Ecke der Leipzigerstraße, eröffnet habe und sehe geehrten Aufträgen entgegen, welche stets prompt und solid ausgeführt werden.

Halle, den 7. October 1863.

Hochachtungsvoll

Hermann Jacoby, Gastechniker.

Mein Lager von Gaskronen, Ampeln, Brennern, Cylindern, Glaswaaren, Röhren, Verbindungsstücke zc. zc. empfehle einem geehrten Publikum zur geneigten Abnahme.

Hermann Jacoby, große Brauhausgasse Nr. 31.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Weidenplan Nr. 2, sondern **Weidenplan Nr. 1** wohne.

W. Rudloff, Glasermeister.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller und Holzgelas zu vermietben und kann sogleich oder später bezogen werden.

W. Rudloff, Weidenplan Nr. 1.

Ein ordentlicher Mann sucht leichte Beschäftigung Mühlberg Nr. 5, parterre.

Tischler finden Beschäftigung bei

S. Heinicke, gr. Ulrichsstraße Nr. 10.

Ein Hausknecht wird gesucht gr. Klausstraße 16.

Einen Anstreicher sucht **Fr. Schwarz**, Maler.

Ein Schneidergeselle auf Stück findet dauernde Beschäftigung bei

M. Schondorf, Schneidermeister, Königsstraße.

Ein kräftiger Arbeiter, welcher gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht

Merseburger Chaussee Nr. 9.

Ein junger Mensch von 17 bis 20 Jahren findet Unterkommen als Hausknecht Leipzigerstraße 57.

Ein Kellnerbursche wird gesucht Rathhausgasse 7.

2 ordentliche Kellnerburschen mit guten Attesten finden sofort Stellung im „**Bürgergarten**.“

Ein Bursche von 15 Jahren findet dauernde Beschäftigung b. **Mb. Seynemann**, gr. Schlamm 4.

Ein **Laufbursche** wird gesucht und kann sich Abends zwischen 5 und 6 Uhr melden bei

Richard Mühlmann.

Junge Mädchen zu **Soutachgarniren** finden dauernde Beschäftigung gr. Brauhausgasse 23, 2 Tr.

Ein Stubenmädchen, welches nähen und plätten kann und gute Zeugnisse hat, wird Mitte November gesucht. Näheres GeiBstraße Nr. 70, 1 Tr.

Ein ehrliches, braves Dienstmädchen findet sofort einen guten Dienst Klausthor-Vorstadt 9, 1. Etage.

Ein ordentliches Mädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht Ober-Leipzigerstraße Nr. 75.

Ein Mädchen für den Nachmittag gesucht Leipzigerstraße Nr. 23, 1 Tr.

Ein älteres, in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen, das auch mit Kindern umzugehen weiß, findet zum 1. November einen Dienst. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Mädchen ein Kind zu warten im Hause der Wittwe **Gydnor**, Blücherstr., 1 Tr.

Ein ehrliches, ordnungsliebendes Mädchen sucht unter bescheidenen Ansprüchen sogleich Dienst. Zu erfragen gr. Märkerstraße Nr. 24, 1 Tr.

Ein Mädchen in den Laden, welche schon früher in einem Geschäft gewesen ist, wird zum sofortigen Antritt gesucht Rannische Straße Nr. 7.

Krankheitshalber findet ein zuverlässiges Mädchen sofort Dienst Steinweg Nr. 30.

In meiner Musikschule für Schüler und Schülerinnen von 7 bis 14 Jahren können noch Einige Unterricht im Pianofortespiel bekommen. **Treibiger, alter Markt Nr. 34, 3 Tr.**

Geschäfts-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne in dem Hause des Herrn Agenten **Martinus,**
Alter Markt Nr. 34,
eine feine Conditorei, Bonbon- und Morsellen-Fabrik, verbunden mit Gastzimmern zu **Caffee, Chocolate, Bier** &c.

Mein Unternehmen der Gunst des hochgeehrten in- und auswärtigen Publikums angelegentlichst empfehlend, werde ich die mich Beehrenden in jeder Beziehung durch gute Waaren und prompte Bedienung zufrieden stellen. Bestellungen auf **Torten** &c. werden präcise ausgeführt.

Halle, den 4. October 1863.

Hochachtungsvoll

C. Lehmann, Conditior, alter Markt Nr. 34.

Tanzunterricht.

Der erste Cursus beginnt Anfangs October; recht baldige gefällige Anmeldungen nehme zu jeder Zeit freundlichst entgegen.

C. Landmann, Tanzlehrer,
im „**Englischen Hofe.**“

Eine Handfrau wird gleich gesucht gr. Klausstr. 40.

Eine recht ordentliche, ehrliche u. fleißige Handfrau wird sof. ges. gr. Ulrichsstr. 4, im Hofe Nr. 5.

Ein Mädchen, in der Küche und Hausarbeit erfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft so bald als möglich eine Stelle. Anmeldungen unter G. werden in der Expedition d. Bl. angenommen.

Ein ordentliches Mädchen wird sofort gesucht gr. Brauhausgasse Nr. 28, 1 Tr. rechts.

Eine Answartung sofort gesucht
Brunoswarte Nr. 1 a, 2 Treppen links.

Eine gesunde Amme, die schon gestillt, sucht noch einmal als solche einen Dienst. Zu erfragen Leipzigerstraße Nr. 6.

Eine neue Wohnung von 2 Stuben, Schlafstube, Kammer, Küche, Speisekammer und Zubehör zu vermietthen und zu Neujahr, auch früher, zu beziehen fl. Brauhausgasse Nr. 15.

St., K. u. K. ist an einzelne Leute zu verm. u. 1. Jan. 1864 zu beziehen fl. Ulrichsstr. 29, 2 Tr.

2 Wohnungen sind zu Neujahr, 2 Böden sofort zu vermietthen im „schwarzen Bär.“

Goldene Rose. Mittwoch Hirschbraten.

Gefundener Strumpf abzuholen gr. Klausstraße 7.

Eine gestickte Kindertasche am Waisenhause gefunden. Abzuholen bei **Engel, Schmiedemeister.**

Eine goldene Broche ist durch Siebichenstein und Wittelkind nach Halle verloren. Abzugeben gegen Belohnung Bärgeasse Nr. 11. **Ecke.**

Verloren.

Am 30. v. Mts. ist ein Ballen, gez. NA. 797, Manufactur-Waaren, 98 \mathcal{M} ., auf dem Wege vom Berliner Bahnhofe bis nach dem Markte verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben an den Spediteur **Ferd. Mandel** in Halle.

Eine braune Briestafche, 4 \mathcal{R} z. Kassen-Anweisungen enthaltend, ist gefunden worden. Abzuholen beim Feldwebel **Schnarr, Rathhausgasse Nr. 17.**

2 Pfautauben entfl. Abz. geg. Bel. Schulgasse 1.

Ich warne Jeden, meiner Frau auf meinen Namen zu borgen, da ich für keine Zahlung stehe. **K. M.**

Der östlich neben der Chaussee nach Wittelkind hinlaufende Trift- und Wirthschaftsweg ist nur mit landwirthschaftlichem Fuhrwerk zu befahren, für jedes andere aber verboten.

Halle, den 4. October 1863.

Die Flurherren.

Ad. Kirchner. G. Thiele.

Lippert's Speise- u. Kaffee-Restoration empfiehlt vom 1. October einen gut eingerichteten Mittagstisch und bittet um recht zeitige Meldung Hall- und Bärgeassen-Ecke Nr. 1.